

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 37 (1950)
Heft: 1

Artikel: Künstler in der Werkstatt : Adrien Holy
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-29004>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Photo: Molard, Genf

Künstler in der Werkstatt:

ADRIEN HOLY



Adrien Holy, *Auf der Nordsee* | *Sur la Mer du Nord* | *On the North Sea*

Photos: Walter Dräyer SWB, Zürich

Adrien Holy wurde am 30. Januar 1889 in Saint-Imier geboren. Er studierte an der Ecole des Beaux-Arts in Genf. Anschließend machte er eine Reise nach Italien. 1920 ließ er sich in Paris nieder. Er verdiente seinen Lebensunterhalt mit Dekorationsarbeiten und vor allem durch Bühnenbilder für das Théâtre des Champs-Élysées und das Théâtre Pigalle, die damals von Gaston Baty und Louis Jouvet geleitet wurden. Die Galerie Chéron interessierte sich für seine Malerei und unterstützte ihn. Seit dieser Zeit stellt er im Salon des Indépendants und in den Tuileries aus und ist Mitglied des Salon d'Ar-

tomne. Auch in der Schweiz beteiligt er sich regelmäßig an den Nationalen Ausstellungen. Seit 1939 wohnt er in Genf, wo er für das Grand-Théâtre einige Dekorationen ausgeführt hat. Seine Aufenthalte in Paris und Genf wurden durch vielfache Reisen, besonders nach Norwegen, unterbrochen.

Bilder in öffentlichem Besitz befinden sich im Musée du Jeu de Paume und im Petit Palais in Paris, in den Museen von Straßburg, Amsterdam, Rotterdam, Den Haag und Tallinn, sowie in verschiedenen Schweizer Museen.



Adrien Holy, Die violette Jacke | Le corsage violet | The violet pullover



Adrien Holy, Am Landungssteg | L'embarquement | The Pier



Adrien Holy, Stadt im Schnee | La ville sous la neige | The Town under Snow

Photos: Walter Dräyer SWB, Zürich